

## Welche Kürbisse kann man essen?

Kürbisse unterteilt man nach ihrem Verwendungszweck – so gibt es Speise-, Zier- und Ölkürbisse. „Um Speise- und Zierkürbisse grob auseinanderhalten zu können, hilft wortwörtlich eine Faustregel: Kürbisse, die größer als eine Faust sind, sind mit ziemlicher Wahrscheinlichkeit Speisekürbisse“, sagt Maria Fanninger, Gründerin des Vereins „Land schafft Leben“, der Konsumenten über heimische Lebensmittel informieren will.

Auch Halloweenkürbisse seien in der Regel Speisekürbisse, auch wenn diese vorrangig für dekorative Zwecke genutzt werden. „Um auf Nummer sicher zu gehen, sollte man ein kleines Stück vom Kürbis probieren: Schmeckt er bitter, dann sollte man die Schnitzreste besser entsorgen“, rät Fanninger. Zierkürbisse sind keinesfalls zum Verzehr geeignet. „Sie enthalten Bitterstoffe, die Übelkeit, Erbrechen, Durchfall und sogar Vergiftungen hervorrufen können.“

**Kürbisvielfalt zu Halloween**

Foto: colourbox

